

Das Girl und der Star

Ein wahr gewordener Traum?

Von FlyOnHizWall

Kapitel 7: Der Tag danach

Kiro

Natürlich hatte ich gehört, was er gesagt hatte, ich schlief noch nicht..Ich war einfach so sauer und traurig zugleich. Ich würde sie nie wieder sehen. Nie. Wieder. Und warum das alles? Richtg, wegen Yu. So ein verdammter, egozentrischer Idiot. Wenn es um ihn gegangen wäre, wäre er wahrscheinlich jetzt auch so drauf wie ich.

Ich würde ihn schmoren lassen. Er hatte es verdient. Auch wenn...ja auch wenn das sie auch nicht wieder brachte, aber wenigstens würde Yu leiden. War ich böse? Kann sein..War mir aber egal, er hatte es verdient. Er hatte es einfach verdient. So. Punkt. Ich starrte die Buswand an..Ich musste schlafen. SONst würde ich morgen durchhängen und von Yu würde ich mir nicht auch noch den Off-Day verderben lassen! Ich schloss meine Augen, die ganz rot von dem Weinen waren. Ja, ich weinte...leise. Diese Genugtuung wollte ich ihm nicht auch noch geben, vor seinen Augen zu weinen. Nach wenigen Minuten übermannte mich zum Glück die Müdigkeit und ich schlief bis um 9 durch. Dass wir gefahren waren, hatte ich gar nicht mitbekommen, auch dass die anderen erschienen waren, war mir nicht aufgefallen...

Kira

Tief verletzt war ich in dieser Nacht nach Hause gekehrt OHNE auf Timo zu warten. Er wusste, wie er nach Hause fand und eine gute Stunde nach dem ich wortlos in mein Zimmer verschwunden war hörte ich die Schlüssel in der Tür knacken. Er kam nicht in mein Zimmer und ich war ihm dankbar dafür. Ich wollte niemanden sehen heute Nacht und auch morgen nicht. Ich würde in meinem Zimmer bleiben, auch wenn ich vor Hunger umkommen würde. Das musste ich aushalten, sonst würde ich wahnsinnig werden.

versteht mich jetzt nicht falsch: Es ging nicht darum, meinen Bruder nicht zu sehen, sondern darum, NIEMANDEN zu sehen, den ich mit dieser Nacht in Verbindung bringen könnte.

Als ich am Sonntag, dem Tag danach aufwachte, schien die Sonne bereits in mein Zimmer. Ich stand auf, ließ die Rollläden runter und schloss die Sonne gleich wieder aus. Ihre Fröhlichkeit machte mich aggressiv. Ich sah mich in meinem Zimmer um, dachte nach. Zum ersten Mal in meiner Schulkarriere, die Grundschule mal ausgeschlossen, machte ich freiwillig am Sonntag etwas für die Schule. Das war so krank..

Strify

Ich sah ihn weiter an..Er war so zuckersüß.."Ok, kommst du kurz mit und gibst mir deine Handynummer? Damit ich mit dir Kontakt halten kann? Wäre ja schade, wenn die Beziehung ausgerechnet daran scheitert.", fragte ich ihn dann sanft und klimperte grinsend mit meinen Wimpern. Er nickte nur überglücklich - ich konnte es ihm nicht verdenken - und folgte mir dann backstage.

Als wir in den Gang traten, kam uns Shin entgegen..

Shin

Ich war kurz davor, auszurasten: Wenn noch ein einziger an mir vorbeiging und mir nicht sagte, was da draußen jetzt gerade passiert war und mich dann stehen ließ, würde ich denjenigen an die nächste Wand klatschen!

ich drehte mich wieder zur Tür, die in die Halle führte und in diesem Moment erschien Strify und.....ein vllt 17-jähriger Junge...

Fragezeichen blinkten in meinem Kopf auf..Wer war das denn jetzt?

Ich ging zu den beiden und blieb 1m vor ihnen stehen. "Hi, Strify und Hi,...", ich sah den Jungen an. "..Timo. Ich heiße Timo.", ergänzte er mich und lächelte schüchtern.

Ich zog die Augenbraue hoch. Dann sah ich Strify an..Er grinste nur. "Tja, jetzt bin ich wohl der Einzige aus der Band, der vergeben ist, Shin...Freust du dich?", fragte er leicht frech und mir klappte die Kinnlade runter..

"Vergeben?", hauchte ich ungläubig..Er nickte und sah mit einem warmen Funken in den Augen Timo an.. In mir begann es zu arbeiten....

"Und...ähm...und was hat das mit Kiro und Yu zutun? Ich hab beide gefragt, aber keiner von beiden hat mir gesagt, was passiert ist..Also? Was zum teufel ist passiert, dass Kiro wie ein Wahnsinnger hier durchstürmt und Yu nur etwas labert von wegen, er habe einen großen Fehler gemacht und schon viel zu viel heute Nacht erzählt...Klär mich auf, bitte, Strify!", ich flehte schon fast..

Strify

Ich grinte immernoch, wurde dann aber wieder Ernst.."Naja....sagen wir es so..Kiro hat ein kleines Geheimnis, was nur Yu kannte, aber jetzt kennt es nicht nur Yu, sondern auch ich, Kira und Timo..", kurz blickte ich den letzt-genannten an, dann sah ich wieder zu Shin.."Aber was genau das ist, darf ich dir leider nicht sagen..Sorry, Shin..", meinte ich mit den Schultern zuckend.

Er sah mich jetzt ganz verzweifelt an: "Strify! Bitte! Das ist doch jetzt nicht dein Ernst, oder? Was hat er denn für ein Geheimnis? Hat er nach jedem Konzert mit einem oder einer anderen geschlafen oder was?", fragte er grinsend..

Ich wurde so blass, dass man mich kaum noch von einm Blatt Papier unterscheiden konnte...Sein Grinsen erfrohr..

"Nee...jetzt nicht ernsthaft, oder? Kiro? Unser Kiro? Nach JEDEM Konzert? Er...dieses Unschuldslamm?", fragte er entsetzt..Ich nickte nur...

"Ja, unser Kiro. Und ja, nach jedem Konzert..", hauchte ich....grinste dann aber plötzlich: "Moment mal...jetzt wird mir auch klar, warum er immer das Einzelzimmer genommen hat...Wir haben ihm ja mehr als einmal angeboten, in unserem Bett mitzuschlafen, aber wenn es sich in einem Doppelbett auch zu dritt gut schläft, schläft es sich sicher auch in einem Einzelbett zu zweit gut...", bemerkte ich dann und fing an zu kichern..Dann sah ich aber wider Timo an.

"Ok, deine Nummer..einen Zettel! Man schenke mir einen Zettel!", rief ich, während ich in den Raum lief, in dem unsere Taschen standen. Ich fingerte mein Handy gleich

raus und trat dann wieder auf den Gang.

Timo

..und dann hate er mich lächelnd angeschaut, ich hatte ihm meine Handnummer diktiert und dann hatte er mich noch raus zum Übergang gebracht, wo wir uns im Schein der Straßenlaterne noch einmal leidenschaftlich geküsst hatten..

Ich seufzte schwärmerisch, als ich am nächsten Morgen Milch über meine Cornflakes goss...Er...ich hätte NIE auch nur ansatzweise...in meinen kühnsten Träumen nicht...Wow..

Ich war mit Jack E. Strify von Cinema Bizarre zusammen...

Mit Strify..

Allerdingz...und das war das große Allerdingz...tat mir meine Schwester so sehr leid. Ich hatte fast ein schlechtes Geissen, weil ich es ihr noch nicht gesagt hatte..und wahrscheinlich auch nicht sagen durfte..

Sie wäre an die Decke gegangen, ganz bestimmt. Sie hätte mich vollgeschrieen. Und dann hätte sie bitterlich geweint, weil Kiro so gemein zu ihr gewesen war...Dabei..dabei tat es ihm ja sogar leid. Er spürte bei ihr etwas ganz besonderes. Und Yu hatte ihm das zerstört...

Ich dachte kurz darüber nach, wie es sein würde...die nächsten Wochen mit ihm zu telefonieren....aber auch, wie ich Kira anlügen musste. Groß anlügen... Dass ich vergeben war, konnte ich ihr ja sagen, aber an wen, durfte mir nicht über die Lippen rutschen, sonst war ich geliefert...

Ich sah auf die Uhr neben mir an der Wand. gleich halb 12...um 12 wollte er anrufen, hatte er gesagt. Dann waren sie auf alle Fälle gerade in Hamburg unterwegs und er hatte Zeit mit mir zu telen.

Ich freute mich ja so! Ich hätte an die decke springen können vor Freude! Ich war mit Strify zusamm. Ich war mit Strify zusamm! Oh man, ich glaubte das kaum..